

KOPIERVORLAGE

K01

Z1 Das Parteien-Quiz

A Kreuze bei den folgenden Fragen jeweils die richtige Lösung an (pro Aufgaben eine) und notiere den dazugehörigen Buchstaben im Lösungswort.

B Wenn du das richtige Lösungswort hast, überlege, was mit diesem Begriff gemeint sein könnte.

C Viele der Beispiele und Begriffe aus dem Quiz spielen im politischen Prozess tatsächlich eine Rolle. Suche nach Begriffen, die dir unklar sind und versuche, diese gemeinsam mit deinen Mitschülern zu klären. Zum Beispiel könnt ihr an der Tafel ein Glossar (Übersicht zu den Begriffen mit kurzen Erläuterungen) erstellen.

1 In welchem Artikel des Grundgesetzes ist die Mitwirkung der Parteien geregelt?

- Art. 21 GG [P]
 Art. 1 GG [A]
 Art. 79 GG [U]

2 Welche Parteien waren seit der Gründung der Bundesrepublik immer im Bundestag vertreten?

- DIE LINKE und Bündnis 90/DIE GRÜNEN [U]
 CDU, FDP und PDS [T]
 CDU, CSU, FDP und SPD [A]

3 Welche Person steht an der Spitze einer Partei?

- Generalsekretär [O]
 Parteivorsitzender [R]
 Bundesgeschäftsführer [A]

4 Wie nennt man den Zusammenschluss von Abgeordneten im Bundestag?

- Ausschuss [O]
 Fraktion [T]
 Parlamentsgruppe [S]

5 Wer entscheidet in Deutschland über das Verbot von Parteien?

- Bundesverfassungsgericht [E]
 Bundesinnenminister [P]
 Bundespräsident [A]

6 Nach welchen Grundsätzen wird alle vier Jahre der Bundestag gewählt?

- öffentlich, frei und mittelbar [V]
 geheim, indirekt, frei und gleich [P]
 frei, gleich, geheim, allgemein und unmittelbar [I]

7 Wie nennt man diejenigen Abgeordneten im Bundestag, die nicht die Regierung stützen?

- Kontrolleure [N]
 Opposition [E]
 Wahlverlierer [I]

8 Wie viele Stimmen hat jeder Wähler bei der Bundestagswahl?

- 1 [F]
 4 [E]
 2 [N]

9 Wie nennt man Parteien, die unterschiedliche gesellschaftliche Gruppen ansprechen und bei Wahlen größere Stimmenanteile erhalten?

- Volkspartei [D]
 Kaderpartei [A]
 Honoratiorenpartei [E]

10 Wann wird eine Partei bei Bundestagswahlen bei der Sitzverteilung nicht berücksichtigt?

- bundesweit weniger als 7 Prozent der Zweitstimmen [U]
 bundesweit weniger als 5 Prozent der Zweitstimmen [E]
 in 5 Bundesländern weniger als 4 Prozent der Zweitstimmen [A]

11 Was zählt nicht zu den Aufgaben von Parteien?

- politisches Personal bereit stellen [L]
 verschiedene Interessen bündeln und vertreten [F]
 Kontrolle der Medien [M]

12 Wie viele Parteien traten zur Bundestagswahl 2005 an?

- 25 [O]
 30 [A]
 14 [L]

13 Wann bildeten sich in Deutschland erstmals Vorformen der heutigen modernen Parteien?

- 1848 (Parlament in der Frankfurter Paulskirche) [K]
 1919 (Weimarer Nationalversammlung) [I]
 1871 (Deutscher Reichstag) [E]

14 Wie nennt man das Prinzip, nach dem Parteien aufgebaut und arbeiten müssen?

- Föderalismus-Prinzip [I]
 demokratischer Zentralismus [E]
 innerparteiliche Demokratie [R]

15 Was müssen Parteien tun, damit sie auch als solche anerkannt werden?

- Beteiligung an Wahlen [A]
 regelmäßige Parteitage [P]
 Einwerben von Spenden und Erheben eines Mitgliederbeitrages [T]

16 Von wem geht laut Grundgesetz (Art. 20) alle Staatsgewalt aus?

- Abgeordnete [N]
 Volk [T]
 Parteimitgliedern [O]

17 Welche Parteien wurden seit 1949 in der Bundesrepublik verboten?

- Sozialistische Reichspartei (SRP) und Kommunistische Partei Deutschlands (KPD) [I]
 Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands (APPD) und Deutsche Biertrinker Union (DBU) [N]
 Sozialistische Einheitspartei Deutschlands (SED) und Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD) [E]

18 Wie viel finanzielle staatliche Mittel werden jährlich an alle Parteien gezahlt?

- etwa 300 Mio. Euro [N]
 etwa 133 Mio. Euro [E]
 etwa 200 Mio. Euro [T]

— Lösungswort:

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18